Protokoll des Länderrates am 05.03.2006 in Frankenthal

Heidi Scharf eröffnet die Sitzung und begrüßt die Delegierten des Länderrates.

Tagesordnung
TOP 1 Stand Parteibildungsprozess
TOP 2 Programmatische Entwicklung
TOP 3 Bericht aus der Bundestagesfraktion
TOP 4 Vorbereitung des Bundesparteitages
TOP 5 Anträge

Heidi Scharf stellt den Ablauf der Sitzung vor und lässt die Tagesordnung mit großer Mehrheit beschließen.

Heidi Scharf verliest die Mandatsprüfung (siehe Anlage S.3) und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Antrag Volker Schneider: Der Länderrat soll über das Stimmrecht von Dolores Rente abstimmen, wegen dem Vorwurf nicht ordnungsgemäß gewählt worden zu sein.
Dolores Rente berichtet über den Verlauf der Wahlen und gibt freiwillig ihr Stimmrecht ab.
Heidi Scharf erklärt, dass der Länderrat nicht über das Stimmrecht eines Delegierten befinden kann, sonder dies Sache der jeweiligen Landesverbände ist.

Heidi lässt im Vorfeld den Länderrat über das Rederecht der Gäste abstimmen. Der Länderrat gewährt den Gästen mit großer Mehrheit das Rederecht.

Zu TOP 1) Stand Parteibildungsprozess
Klaus Ernst berichtet über den Stand des Parteibildungsprozess.

Biggi Ostmeier berichtet über die Steuerungsgruppe.

Nach 23 eingereichten Wortmeldungen schließt der Länderrat einstimmig die Redeliste. Die Debatte über Parteibildungsprozess beginnt.

GO – Antrag Lorenz Gösta Beutin: Initiativantrag des LaVos Schleswig Holstein unter dem TOP 1 Parteibildungsprozess zu behandeln.
Abstimmung Ja:16 Nein: 20 Enthaltung: 3
Abgelehnt

GO – Antrag: Abstimmung des Initiativantrages (Antrag 4) einiger Delegierter unter TOP 1
Abstimmung: Ja: 20 Nein: 19 Enthaltung: 1
Angenommen

Verfahrensvorschlag Marc Mulia: Die 2 Absätze des Initiativantrages einzeln zu stimmen.
Ohne Gegenrede.

Initiativantrages Absatzes 1: Zurückweisung der Forderungen der führenden Vertreter der Linkspartei
Abstimmung: Ja:21 Nein: 13 Enthaltung: 4
Angenommen

Initiativantrages Absatz 2: Urabstimmung darf nicht zur Ausgrenzung missbraucht werden
Abstimmung Ja: 18 Nein: 20 Enthaltung: 0
Abgelehnt

Zu TOP 2) Programmatische Entwicklung
Axel Troost berichtet über die Programmgruppe

Zu TOP 3) Bericht aus der Bundestagsfraktion
Inge Höger-Neuling berichtet von der Arbeit in der Bundestagsfraktion

Zu TOP 4) Vorbereitung Bundesparteitag
Thomas Händel berichtet über den Stand der Vorbereitung des Bundesparteitags

Zu TOP 5) Anträge

Antrag 1 Urabstimmung nach § 16 der Satzung aus Mecklenburg-Vorpommern
Ja: 14 Nein: 19 Enthaltung: 2

Antrag 2 Für eine neue soziale Idee mit glaubwürdiger sozialer Praxis aus Schleswig-Holstein
Der Antrag wurde nicht fristgerecht gestellt und ist nach Wertung des Präsidiums kein Initiativantrag, deshalb empfiehlt das Präsidium nicht Befassung
Ja: 18 nein: 18 Enthaltung:: 4
Abgelehnt

GO – Antrag Ende der Debatte und keine weitere Abarbeitung der 8 weiteren Wortmeldungen
Ja: 21 Nein:14 Enthaltung: 2
Angenommen

Abstimmung über Antrag 2
Ja: 18 Nein: 21 Enthaltung: 0
Abgelehnt

Antrag 3 Delegiertenschlüssel zum Bundesparteitag aus Saarland
Antrag von Edmond Worgul Delegiertenzahl und -schlüssen des 1 Parteitages zu übernehmen
Ja :27 Nein: 3 Enthaltung: 8
Angenommen

Damit hat sich Antrag 3 erledigt

Felicitas Weck schließt um 16:30 Uhr die Sitzung

für das Präsidium
gez.
Anny Heike Maria Hundert Heidi Scharf Felicitas Weck Edmond Worgul

Anlage zum Protokoll
Persönliche Erklärung von Lorenz Gösta Beutin

Mandatsprüfung Länderrat 05.03.2006 in Frankenthal

Geladene Delegierte	**52**
Ausgetretene Delegierte	**1**
Stimmberechtigte Delegierte damit	**51**
Anwesende Delegierte	**44**
davon Mitglieder des Bundesvorstandes	**11**
davon vom Land delegiert	**33**
Entschuldigte Delegierte	**3**
Anwesende Gäste	**9**
davon 6 Mitglieder der ABK	

Die Beschlussfähigkeit ist bei 27 anwesenden Delegierten gegeben.

Damit ist der Länderrat beschlussfähig.